

	2008	2009	2010	2011	2012
Rosch Haschana (Neujahrsfest)	30.09. 01.10.	19.09. 20.09.	09.09. 10.09.	29.09. 30.09.	17.09. 18.09.
Jom Kippur (Versöhnungsfest)	09.10.	28.09.	18.09.	08.10.	26.09.
Sukkot (Laubhüttenfest)	14.10. 15.10.	03.10. 04.10.	23.09. 24.09.	13.10. 14.10.	01.10. 02.10.
Schemini Azeret (Schlussfest)	21.10.	10.10.	30.09.	20.10.	08.10.
Simchat Thora (Gesetzesfreude)	22.10.	11.10.	01.10.	21.10.	09.10.

b) Die Termine der unterrichtsfreien Feiertage für die Schülerinnen und Schüler islamischen Glaubens in den Jahren 2007 bis 2010 sind:

	2008	2009	2010	2011	2012
Ramadanfest¹ (Fastenbrechenfest)	30.09.	20.09.	09.09.	30.08.	19.08
Opferfest	08.12.	27.11.	16.11.	06.11.	25.10.

2. Die Aufstellung erfolgt ohne Berücksichtigung von unterrichtsfreien Sonnabenden, allgemeinen Sonn- und Feiertagen sowie von Ferienterminen.
3. Bezüglich der Beurlaubung von Lehrkräften verweise ich auf die Regelungen des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage vom 28.10.1954 (GVBl. S. 615), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2.12.1994 (GVBl. S. 491) und das Rundschreiben der Senatverwaltung für Inneres - Inn II B 2, II C 5, II A, V A - vom 28.3.1994 (ABl. S. 1146) zur „Aufhebung über- und außertariflicher Leistungen für Dienstkräfte des Landes Berlin“. Diesen Bestimmungen folgend, kann Lehrkräften jüdischen oder islamischen Glaubens eine Dienstbefreiung nur unter Fortfall der Bezüge gewährt werden.

¹ Schülerinnen und Schüler, die dieses Fest einen Tag später begehen wollen, müssen die Beurlaubung im Einzelfall — ggfs. vertreten durch ihre/n Erziehungsberechtigte/n - schriftlich bei der Schulleitung beantragen. Für diese Schülerinnen und Schüler ist dann an den oben genannten Tagen (30.09., 20.09., 09.09., 30.08., 19.08.) Unterricht.

